Königs Wusterhausen

2-MW-BHKW eingeweiht

[24.04.2023] Ein neues BHKW mit einer Leistung von acht MW Wärme und zwei MW Strom wurde in Königs Wusterhausen eingeweiht.

Am neuen Heizkraftwerk in Königs Wusterhausen sind die Hüllen gefallen. Am 20. April 2023 wurde die moderne Anlage im Technologiepark Funkerberg offiziell eingeweiht. Dabei kam auch die frisch gestaltete Fassade zum Vorschein. Betrieben wird die CO2-sparende Anlage, die von SES Energiesysteme aus Berlin schlüsselfertig errichtet wurde, von der Wärmeversorgungsgesellschaft Königs Wusterhausen.
In dem modernen Heizhaus installiert wurden zwei hocheffiziente Blockheizkraftwerke vom Typ SES-HPC 1000 N mit einer Leistung von jeweils rund ein Megawatt (MW), ein Kessel mit fünf MW sowie ein Pufferspeicher mit zehn Kubikmetern. Der Baukörper wurde Ende 2021 schlüsselfertig errichtet und hat eine Million Euro gekostet. Die Gesamtinvestition betrug rund 2,5 Millionen Euro.
Seit Beginn des Probebetriebs im Oktober 2022 wurden sukzessive alle Erzeuger-Komponenten eingefahren und somit steht nun die Gesamt-Erzeugerleistung von acht MW Wärme und zwei MW Strom vollständig zur Verfügung. Somit kann die Wärmeversorgung von über 3.000 Haushalten und die Grundlast-Stromversorgung von etwa 5.000 Haushalten aus dem HKW Funkerberg sichergestellt werden.
Ab dem Jahr 2025 soll das HKW Funkerberg als Energiedrehkreuz im Technologiepark fungieren. Hierzu soll ein erheblicher Teil der bisher noch ungenutzten Abwärme aus dem Biomasse-Kraftwerk der MW Umwelt Asset im Hafen Königs Wusterhausen in das HKW Funkerberg eingespeist und von dort verteilt werrden.

(ur)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, BHKW, Königs Wusterhausen, SES Energiesysteme